

# Styleguide

## Informationsgrafik Ticketübersicht | Buchung der Deutsche Bahn AG

Wahlpflichtfach Interface | Steffi Hußlein

PP 4D Elektronische Medien | Prof. Rochus Hartmann

Mandy Schwibs | 2. Semester MA

SoSe 2008 | Hochschule Anhalt (FH)

## Ziele und Inhalte

Auf der Seite der Deutschen Bahn AG ([www.bahn.de](http://www.bahn.de)) befinden sich viele Informationen über die verschiedenen Angebote und Aktionen von Tickets, jedoch nicht in der Form, dass der Nutzer sich einen klaren Überblick darüber verschaffen, beziehungsweise diese auch buchen kann.

Desweiteren werden zu viele Navigationswege angeboten, so dass die Usability gestört wird. Der User verliert schnell die Übersicht und bekommt keinen Überblick seiner getätigten Schritte.

Dieser Styleguide dient als Richtlinie für die Strukturierung, Aufbereitung und Präsentation von Ticketangeboten der Deutschen Bahn AG.

Ziel dabei ist es eine Übersicht zu geben, welche informativ und visuell erfassbar auf die Bedürfnisse des Users reagiert. So können individuell Informationen aufgerufen, verglichen und bei Bedarf gebucht werden.

Die Form und Art der Informationsvermittlung bricht bewusst mit dem aktuellen Erscheinungsbild der Deutschen Bahn AG, nutzt aber dessen Elemente, so dass die Einbindung in die bestehende Website garantiert wird.

Fazit:

- > Überarbeitung der Präsentation von Ticketangeboten
- > Strukturierung und Benennung von Informationshierarchien
- > Informationsaufarbeitung zur strukturellen Darstellungen (Informationsgrafiken)
- > individuelle Navigation für gezielte Suchergebnisse

## Siteelemente

Raster

Wortmarke

Typografie

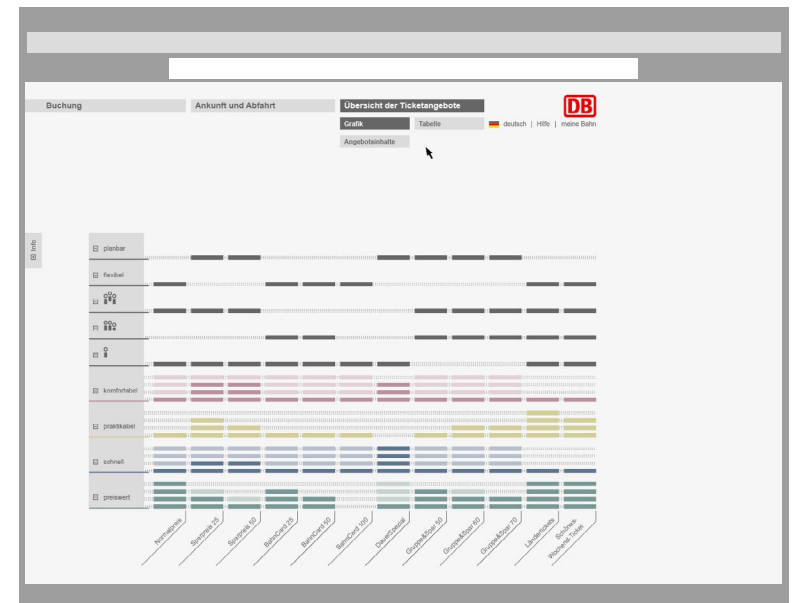
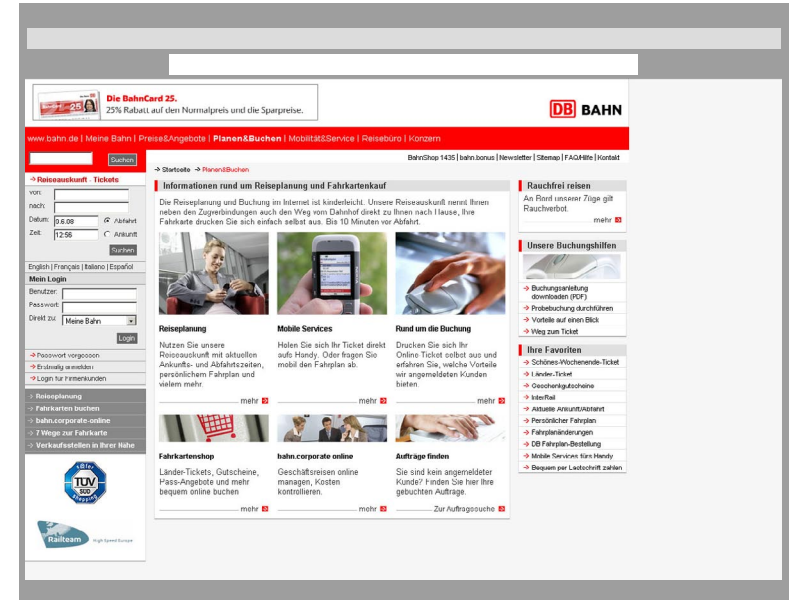
Farbmanagement

grafische Elemente

Layout

Die Ticketübersicht wird als modifizierbare Informationsgrafik angeboten. Dabei fügt sich das Layout von Übersicht und Buchung gestalterisch in die bestehende Website ein, die Siteelemente werden jedoch konzeptionell anders behandelt.

Das Raster und Farbmanagement definiert sich zum Zwecke der gestalterischen und informativen Handhabung neu, dabei wird bewusst darauf geachtet, dass keine Konfrontation zwischen beiden visuellen Erscheinungsbildern entsteht. Einerseits gewährleistet dies die Einbindung in die bestehende Website. Andererseits ist die Art und Darstellung der Anwendung für den User neu und in gewissermaßen anzulernen. Dafür werden entsprechende Hilfen, wie Zeichenerklärung oder RollOver-Hilfen, bereit gestellt.

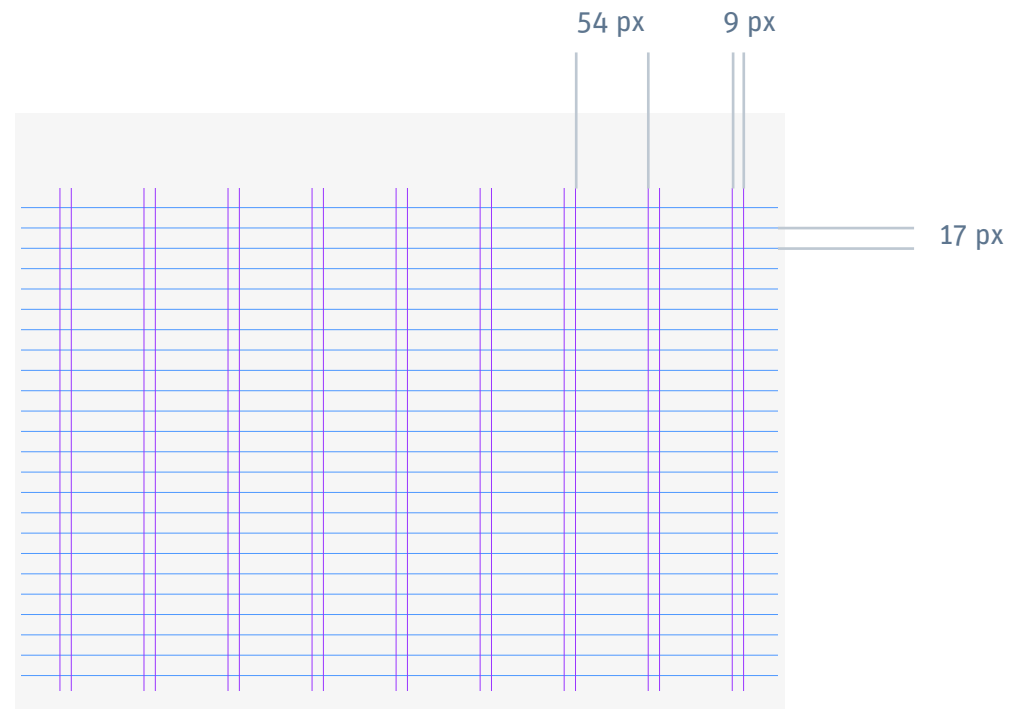
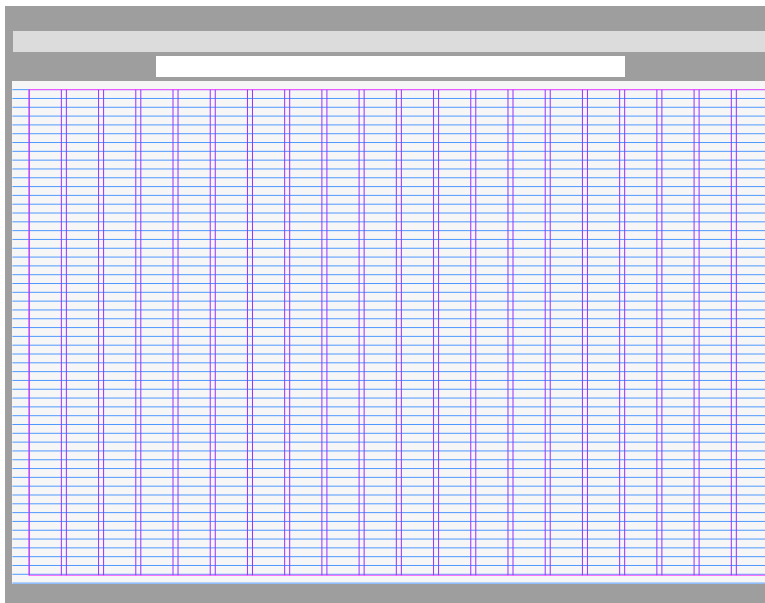


Beispiel bestehende Website (oben) und Ticketübersicht (unten)

## 2.1

## Raster

Das Ausgangsformat beträgt 1280 x 1024 px und wird in 20 Spalten eingeteilt. Dabei bemessen der Rand oben und unten 14 px, links 28 px und rechts 0 px. Das Raster ist sehr feingliedrig und lässt Platz für unterschiedliche Inhalte.



## 2.1.1 Raster

### Seitenvermaßung

Das Layout wird in 3 Bereiche gegliedert, welche unterschiedliche Funktionalitäten bedienen: Logo, Navigation und Content. Diese befinden sich an definierte Positionen im Screen. Die Bereiche werden seitenübergreifend angewendet, der User wird in seinem Navigationsverhalten nicht gestört und der gesamte Bereiche des Ticketstore bleibt einheitlich und selbstähnlich.



Durch Ein- und Ausklappen des Bereichs der Zeichenerklärung verschiebt sich das gesamte Layout um 244 px, die Breite des Contentbereich verringert sich auf den vorgesehenen Satzspiegel. Um zu vermeiden das Informationen dabei wegfallen, bzw. gestaucht werden, muss dieser Bereich in der Konzeption einberechnet werden. Ein horizontaler Scrollbalken ist nicht vorgesehen, um den Gesamtüberblick nicht zu gefährden.

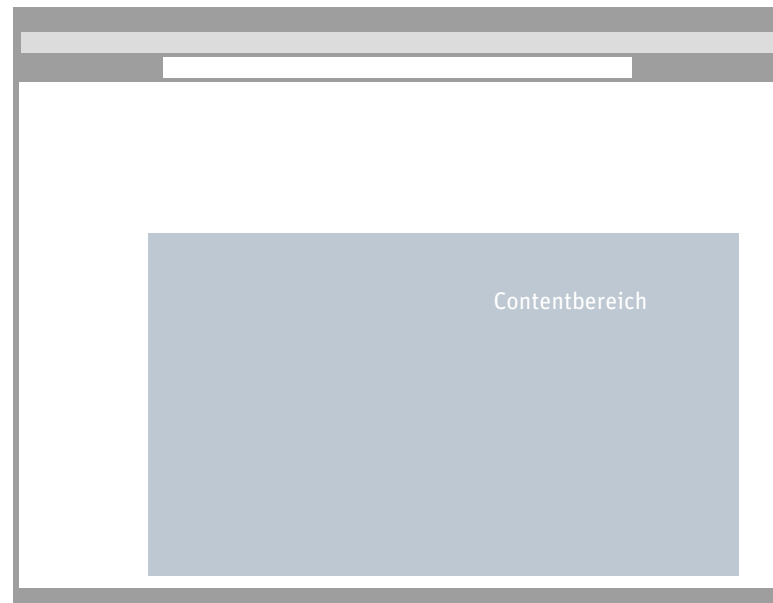
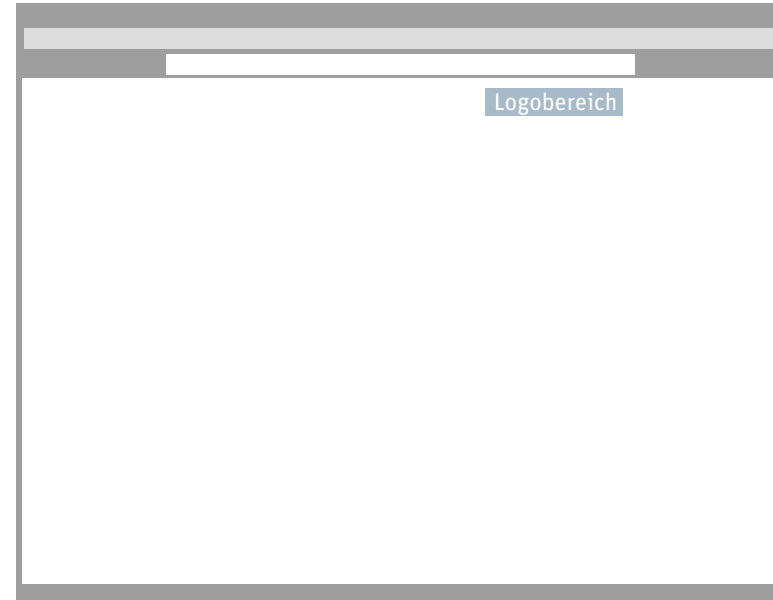
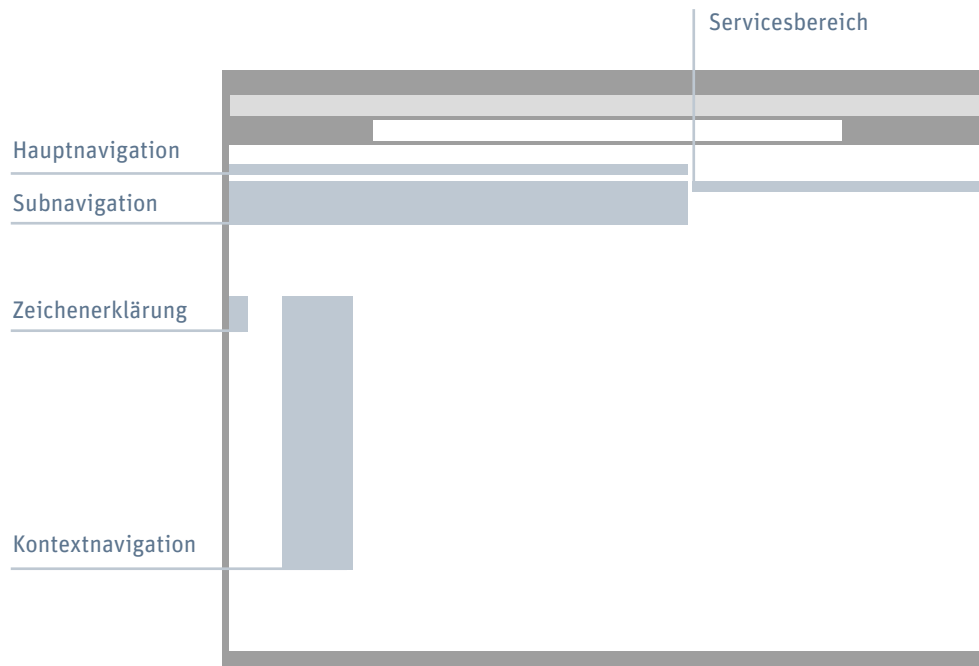
## 2.1.2 Raster

### Seitenvermaung – Bereiche

Logobereich: betrifft die Wortmarke der Deutsche Bahn AG

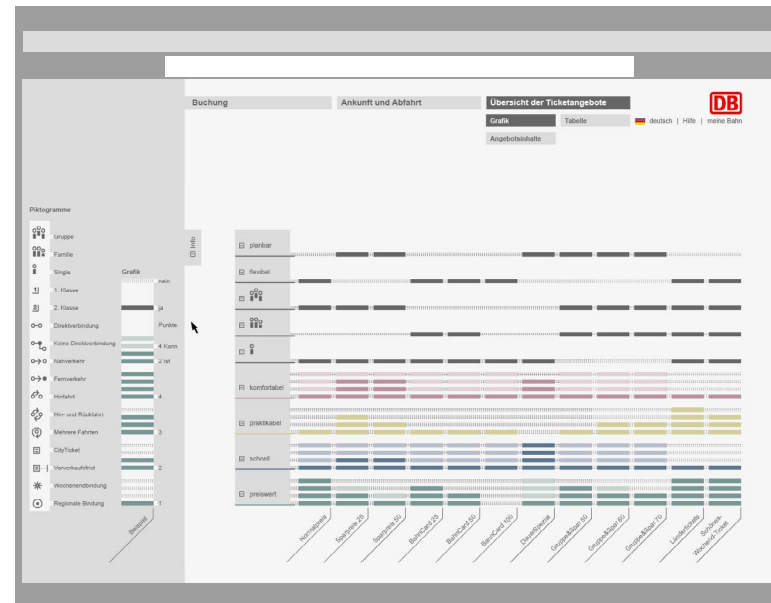
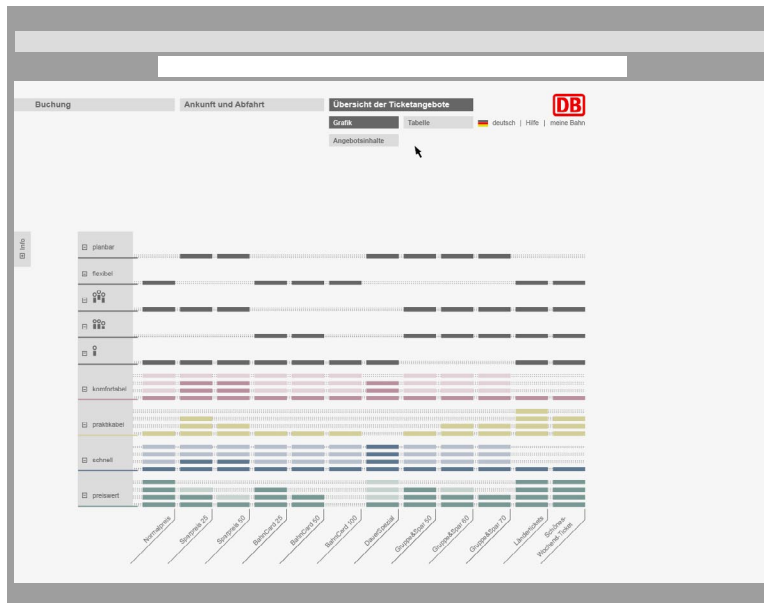
Navigationsbereiche: gliedert sich in weitere Unterbereiche auf

- > Hauptnavigation: 1. Position in der Informationshierarchie
- > Subnavigation: 2. Position in der Informationshierarchie
- > Servicebereich: Permanentlinks mit Servicefunktionen
- > Kontextnavigation: Navigation innerhalb des Contents
- > Zeichenerklärung: Permanentlink mit ausklappbaren Menu
- > Contentbereich: navigierbare Informationsgrafiken



## 2.1.3 Raster

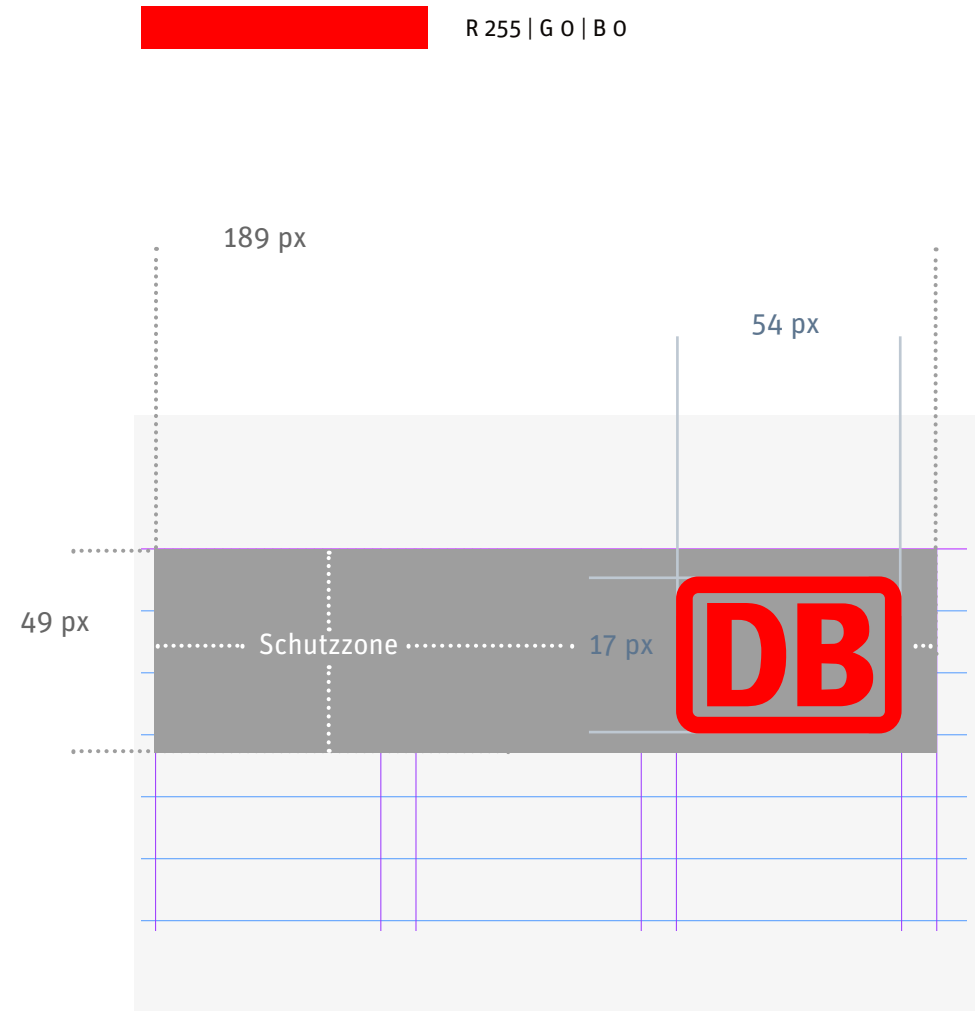
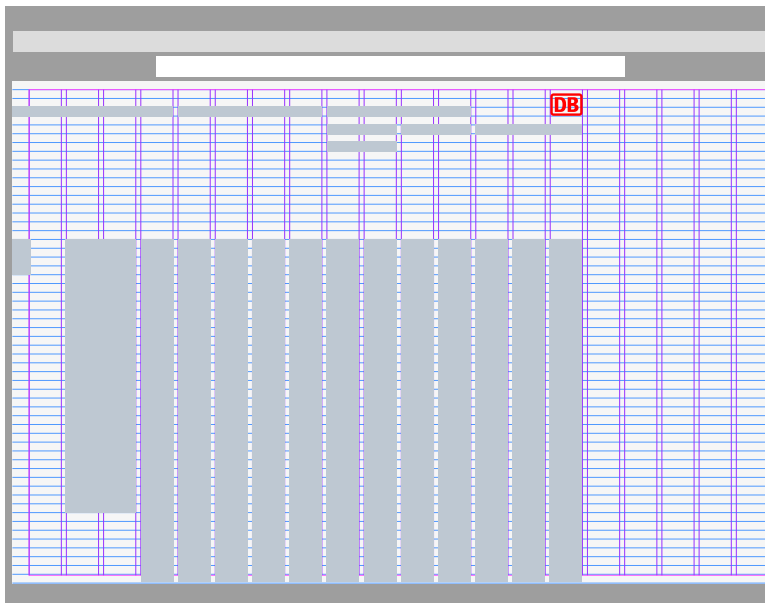
### Anwendungsbeispiel



## 2.2

## Wortmarke

Damit die Wortmarke ihrer Präsenz gerecht wird, benötigt diese einen gewissen Weißraum, die Schutzzone. Diese beträgt in der Breite 189 px, in der Höhe 49 px und beruht auf den Spalten und Zeilen des Rasters. Platziert wird das Logo, wie schon auf der bisherigen Website, oben rechts, abschließend mit dem Satzspiegel.





## 2.3

## Typografie

Die Schrift des Online-Bereichs der Deutschen Bahn ist auf die Systemschrift Arial festgelegt. So wird garantiert, dass diese auf nahezu jedem Betriebssystem gelesen und entsprechend angezeigt werden kann. Die Größe der Schrift ist im Bezug auf das Ausgangsformat festgelegt.

Es werden zwei Schriftschnitte in zwei Schriftgrößen verwendet, je nach Art der Kennzeichnung von Text oder Link. Als Ausweichvariante wird die Arial Regular in der Zeichenerklärung in einem etwas kleineren Schriftschnitt angeboten, um optisch einen Ausgleich und mehr Weißraum zu schaffen.

Hauptnavigation	<b>ABCDEF</b>
Subnavigation	<b>ABCDEF</b>
Servicesbereich	ABCDEF
Kontextnavigation	<b>ABCDEF</b>
Content	ABCDEF
Zeichenerklärung	ABCDEF

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyzäöü  
1234567890!,:.:\$%&/()=?ß@|#'+\*,,“

Arial Regular 14 px

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyzäöü  
1234567890!,:.:\$%&/()=?ß@|#'+\*,,“

Arial Regular 11 px

**ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ**  
**abcdefghijklmnopqrstuvwxyzäöü**  
**1234567890!,:.:\$%&/()=?ß@|#'+\*,,“**

Arial Bold 14 px

**ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ**  
**abcdefghijklmnopqrstuvwxyzäöü**  
**1234567890!,:.:\$%&/()=?ß@|#'+\*,,“**

Arial Bold 11 px

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyzäöü  
1234567890!,:.:\$%&/()=?ß@|#'+\*,,“

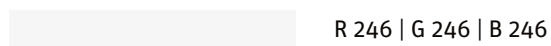
Arial Regular 10 px

## 2.4 Farbmanagement

Das Farbklima der Deutschen Bahn AG beruht auf einem 100% Rot und verschiedenen Graustufen. Da das Ziel eine Informationsgrafik darstellt, mit dem Anspruch, über visuelle Mittel, Tickets begreif- und vergleichbar zu machen, bekommt Farbe eine weitere Funktion: die der Informationsvermittlung.

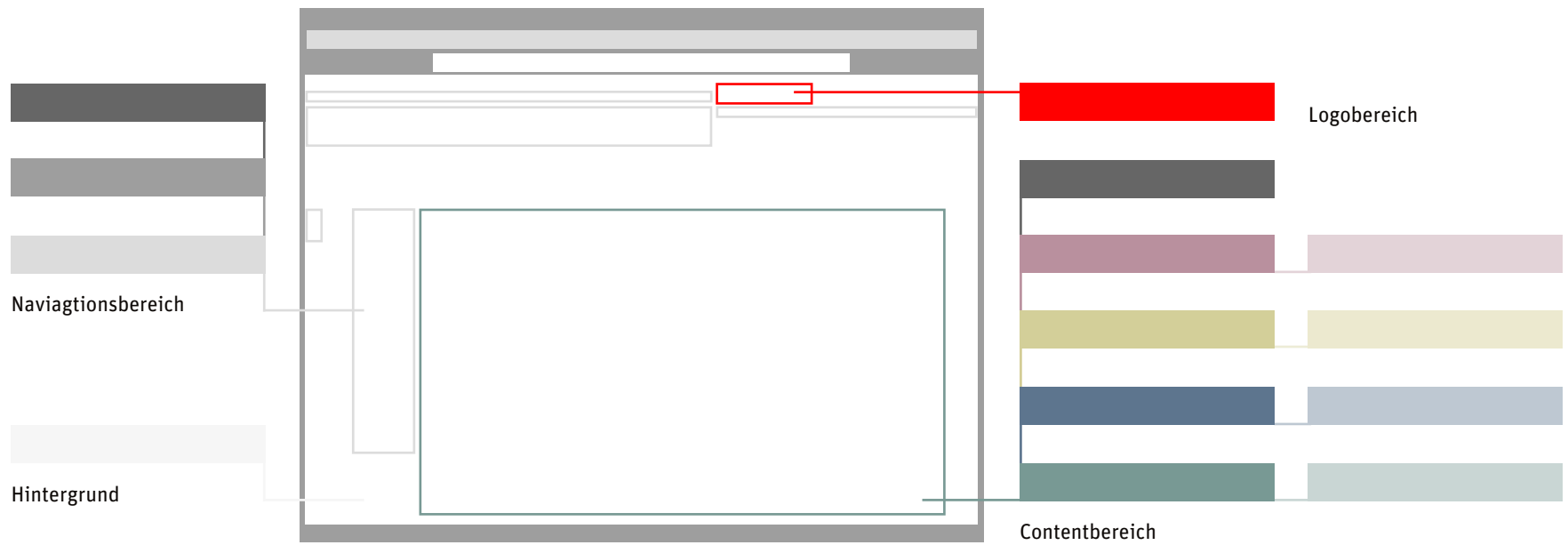
Neben den Grauwerten stehen weitere 4 Farben, in zwei Tonwerten: 100% und eine Abstufung in 40%. Der Sättigungsgrad ist auf den der Grauwerte angelegt, so dass diese miteinander harmonisieren und im Einklang wirken. Die verschiedenen Tonwerte können gut unterschieden werden, treten dabei jedoch nicht einzeln radikal hervor, sondern verbinden sich zu einem homogenen Bildklang, welcher dem Benutzer das Ereignis „Bahn fahren“ erkenntlich macht.

Das Rot bekommt eine eigene Stellung, es wird lediglich im Logo benutzt, da der Sättigungswert auf 100% festgelegt ist. Die Wortmarke steht so eigenständig und präsent.



## 2.4.1 Farbmanagement

Screenaufteilung – Farbbereiche



## 2.5

## grafische Elemente

Die Gestaltung wird von verschiedenen Elementen bestimmt, welche ihren festen Platz im Layout haben. Anlehnend an die bestehende Website der Deutschen Bahn AG, werden Flächen und Linien zur Abgrenzung und Hinterlegung eingesetzt. Hinzu kommen Piktogramme, Muster als Blickführung, Flächen, welche Informationen transportieren und der 45 ° und 90 ° Winkel für typografische Auszeichnungen.



Flächen zur Kennzeichnung



Flächen als Information



Flächen zur Hinterlegung



Muster zur Blickführung



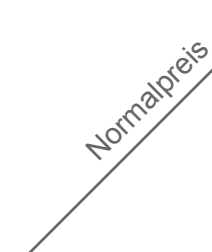
Piktogramme

preiswert

Typografie



Linien zur Abgrenzung



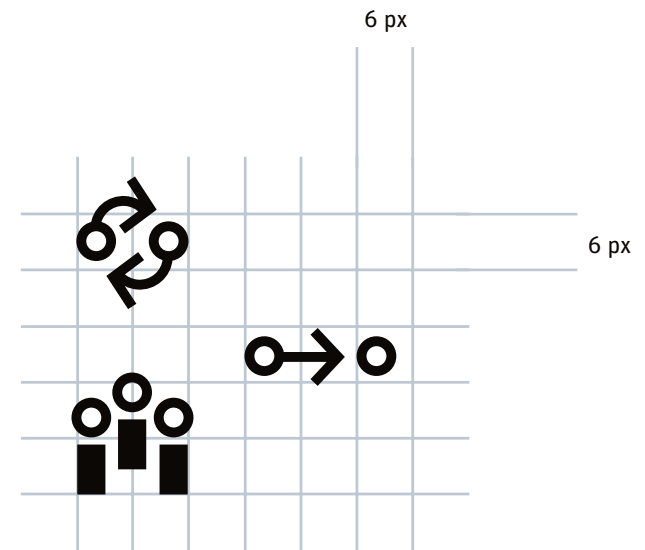
45 ° Winkel

## 2.5.1 grafische Elemente

### Piktogramme

Da Textbeschriftungen in der Masse schwer auseinander zu halten sind und dadurch der Überblick verloren geht, sind eine Reihe an Piktogrammen für die inhaltlichen Kriterien, welche auch in den einzelnen Ticketangeboten stecken, vorgesehen. Die Informationsgrafik wird dadurch strukturierter und schneller erfassbar.

Piktogramme sollen einfach und prägnant einen Inhalt vermitteln. Sie dienen als Hilfe zur Orientierung und durch ihren bildhaften Charakter können Zeichen gut eingepreßt werden. Desweiteren sind Piktogrammen ein auflockerndes Stilmittel im Layout, es wirkt freundlicher und flexibel.



Um einen einheitlichen Charakter in der gesamten Piktogrammfamilie zu erhalten, werden alle Symbole in einem quadratischen Raster von 6 px x 6 px konstruiert.



Gruppe

Direktverbindung

Hinfahrt

CityTicket

Schließen



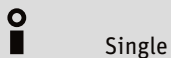
Familie

Keine Direktverbindung

Hin- und Rückfahrt

Vorverkaufsfrist

Aufklappen



Single

Nahverkehr

Mehrere Fahrten

Wochenendbindung

Zuklappen

1. Klasse

Fernverkehr

Regionale Bindung

2. Klasse

Piktogramme für die inhaltlichen Kriterien der Ticketangebote

Piktogramme zur Navigation

## 2.5.2 grafische Elemente

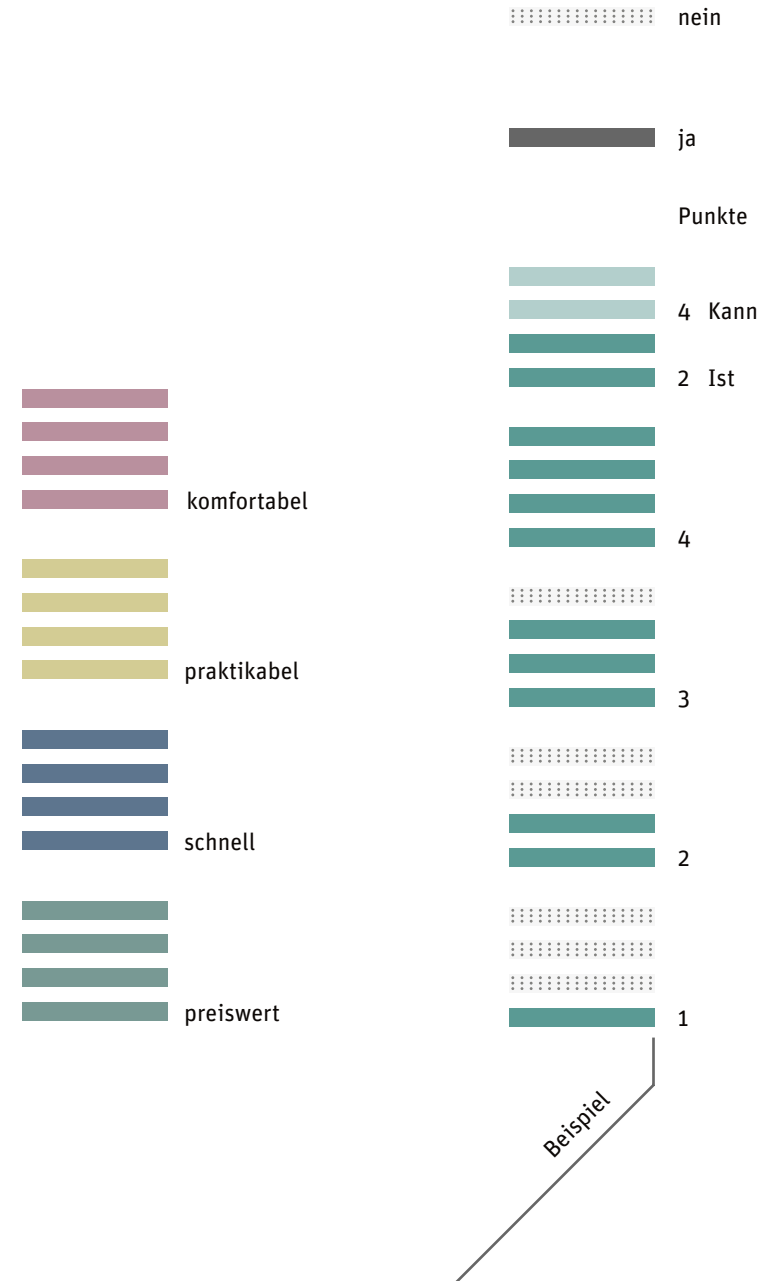
### Informationsgrafik

Als Informationsträger werden verschieden farbige Balken eingesetzt, welche Aufschluss über allgemeine Kriterien geben sollen, wie preiswert, schnell, praktikabel und komfortabel eine bestimmtes Ticket, bzw. im Vergleich zu anderen Angeboten ist. Dabei haben 4 volle Balken den Wert von 4 Punkten, oder 100 %. Da ein Ticket verschiedene Optionen beinhaltet, welche erst bei der Buchung festgelegt werden, kann bei solchen uneindeutigen ein Ranking zwischen ja und nein entschieden werden. Durch Balken mit abgeschwächten Farbton (40 %) werden „kann-Zustände“ gezeigt, um den Nutzer zu vermitteln, dass in diesen Ticket mehrere Möglichkeiten stecken.

Desweiteren werden Informationen über Personen wie Single, Familie, Gruppe und Kauffristen im Sinne von planbar oder flexibel vermittelt. Dieses brauchen kein Ranking, sondern werden durch „trifft zu“ mit einem Balken oder „trifft nicht zu“ mit keinem Balken kommuniziert.

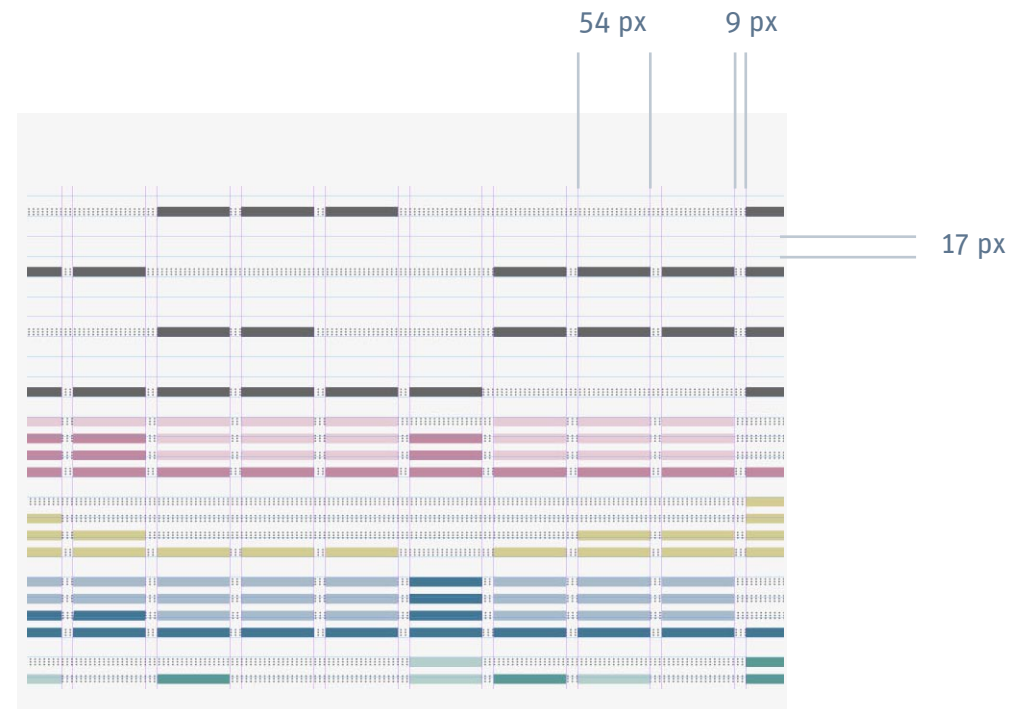
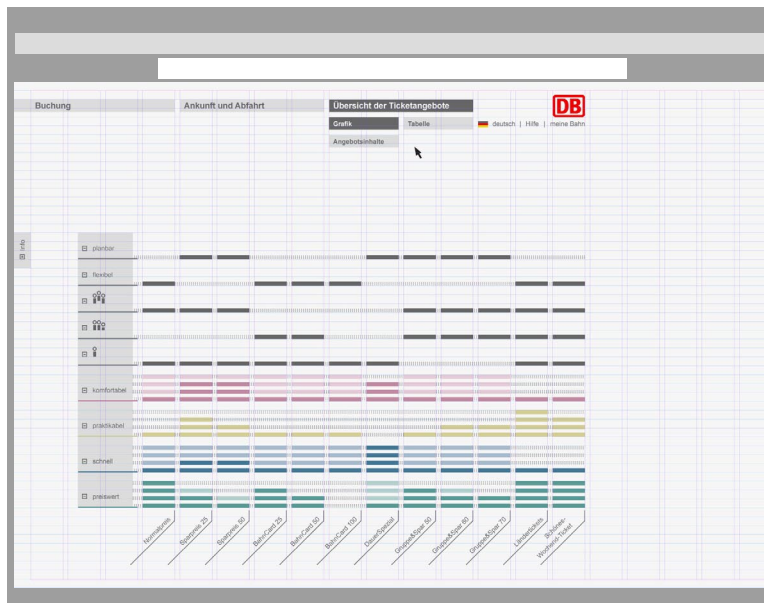


Farbwerte und Positionen



## 2.6 Layout

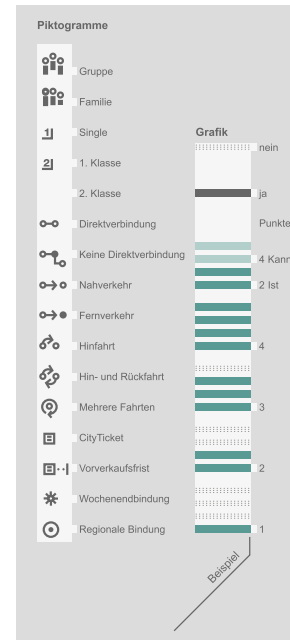
Die Platzierung und Ausdehnung der einzelnen Sitelemente orientiert sich nach dem definierten Raster. So entsteht ein geordnetes System, welches sich flexibel aufbauen kann ohne die Ordnung im Layout zu gefährden, je nach den Bedürfnissen des Users.



## 2.6.1 Layout

### Zeichenerklärung

Die Form der Informationsvermittlung über eine Informationsgrafik erfordert gerade im Bereich der Usability eine Zeichenerklärung. So kann der User jederzeit darauf zurück greifen und wird bei wiederholter Anwendung die Benutzerführung verstanden haben und kognitiv handeln. Dabei ist zu beachten, dass ein entsprechender Link permanent präsent ist, um das Menü der Zeichenerklärung nach eigenen Empfinden zu bedienen.





Benutzerführung

Navigationselemente

Suche

Die Informationsgrafik, verbunden mit der Buchungsseite, kann sobald der User sich mit der Eingabe vertraut gemacht hat, individuell und kognitiv genutzt und angewendet werden. Das intelligent programmierte System ermöglicht dem User, sich einfach und schnell durch die verschiedene Menüs zu navigieren.

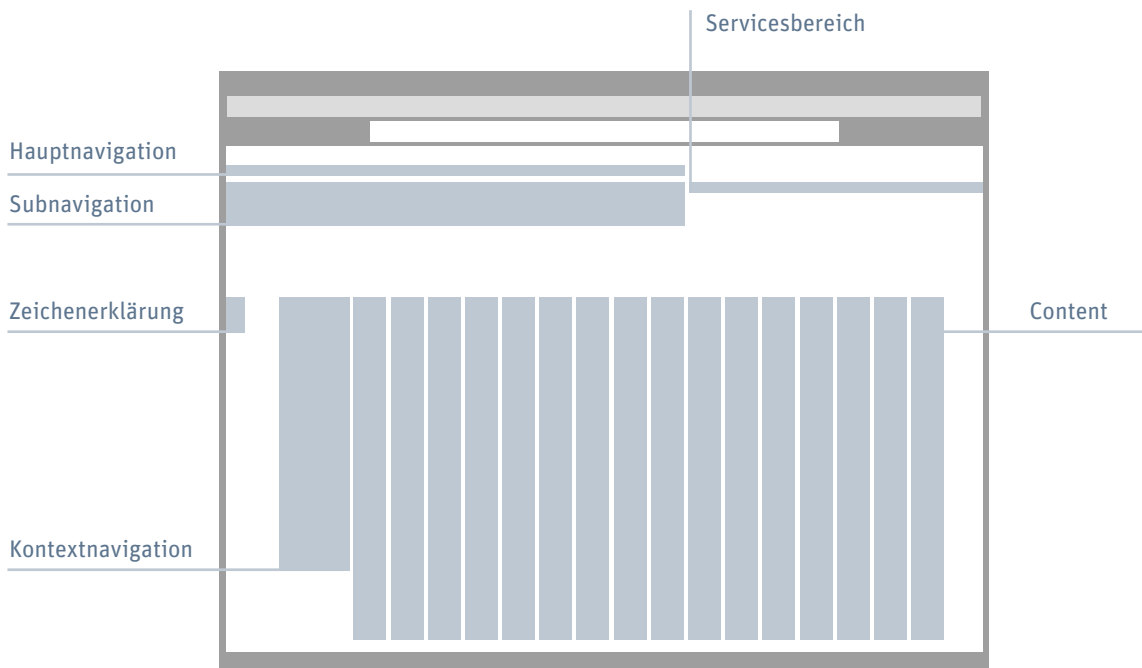
Schwerpunkt dabei ist die Anpassung des Systems auf die persönlichen Angaben des Users. Damit dieses individuell erfolgen kann, werden unterschiedliche Informationsaufarbeitungen angeboten: als visuelle Informationsgrafik sowie in textlicher Form, mit der Möglichkeit diese auf die eigenen Interessen erfahrbar zu machen. So reagiert das System auf den User und kann dessen Interessen detailliert darstellen und vergleichen.

Für das schnelle Erlernen und Handhaben von Übersicht und Buchung sind unterschiedliche Möglichkeiten von Hilfestellungen integriert, wie die Zeichenerklärung, kurze RollOver-Hilfen, aber auch komplexe Hilfeseiten mit Suchnavigation.

## 3.1 Benutzerführung

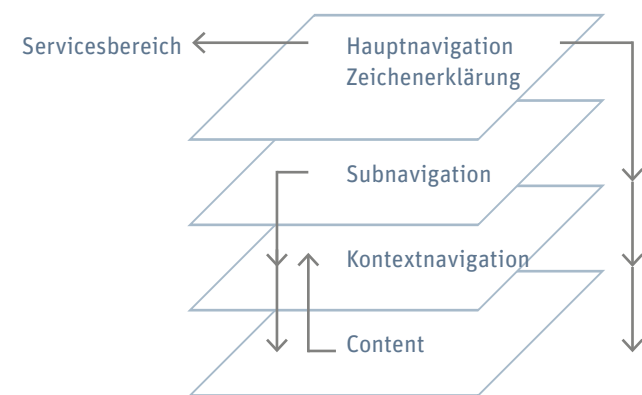
Die Usability kann durch unterschiedliche Faktoren gestört werden. Gerade wenn mehrere Schritte in der Navigation folgen, läuft der User in Gefahr den Überblick zu verlieren.

Um dieses zu vermeiden arbeitet die Ticketübersicht und -buchung mit einem Fullscreen. Scrollbalken sollen weitestgehend vermieden werden. Außerdem ist die Eingabemaske als eine Gesamtübersicht angelegt, ohne zu mehreren Seiten mit einzelnen Informationscluster zu wechseln.



Der User erhält so einen guten Überblick, da er nur eine Seite zu bedienen hat und sich nicht durch eine Anzahl an Folgeseiten durchklicken muss. Es gibt kein Abbruch im Navigationsfluss, vorherige Einstellungen können eingesehen und flexibel ausgetauscht werden.

Navigationshierarchie



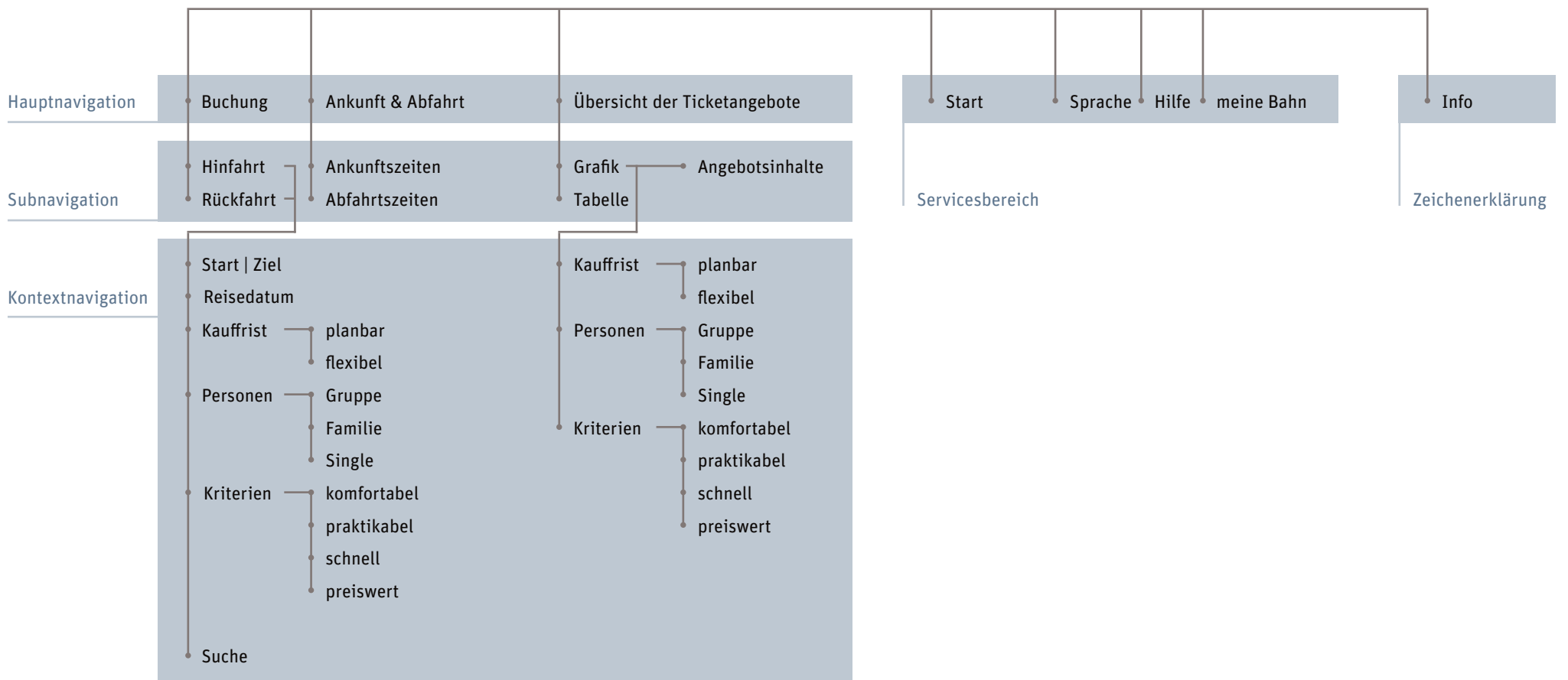
# 3.1.1 Benutzerführung

## Navigationsstruktur

Website Deutsche Bahn AG

Start

Planen & Buchen



# 3.1.2 Benutzerführung

## Navigationsstruktur

Website Deutsche Bahn AG

- Start
- Planen & Buchen
- Buchen
- Hinfahrt

Kontextnavigation

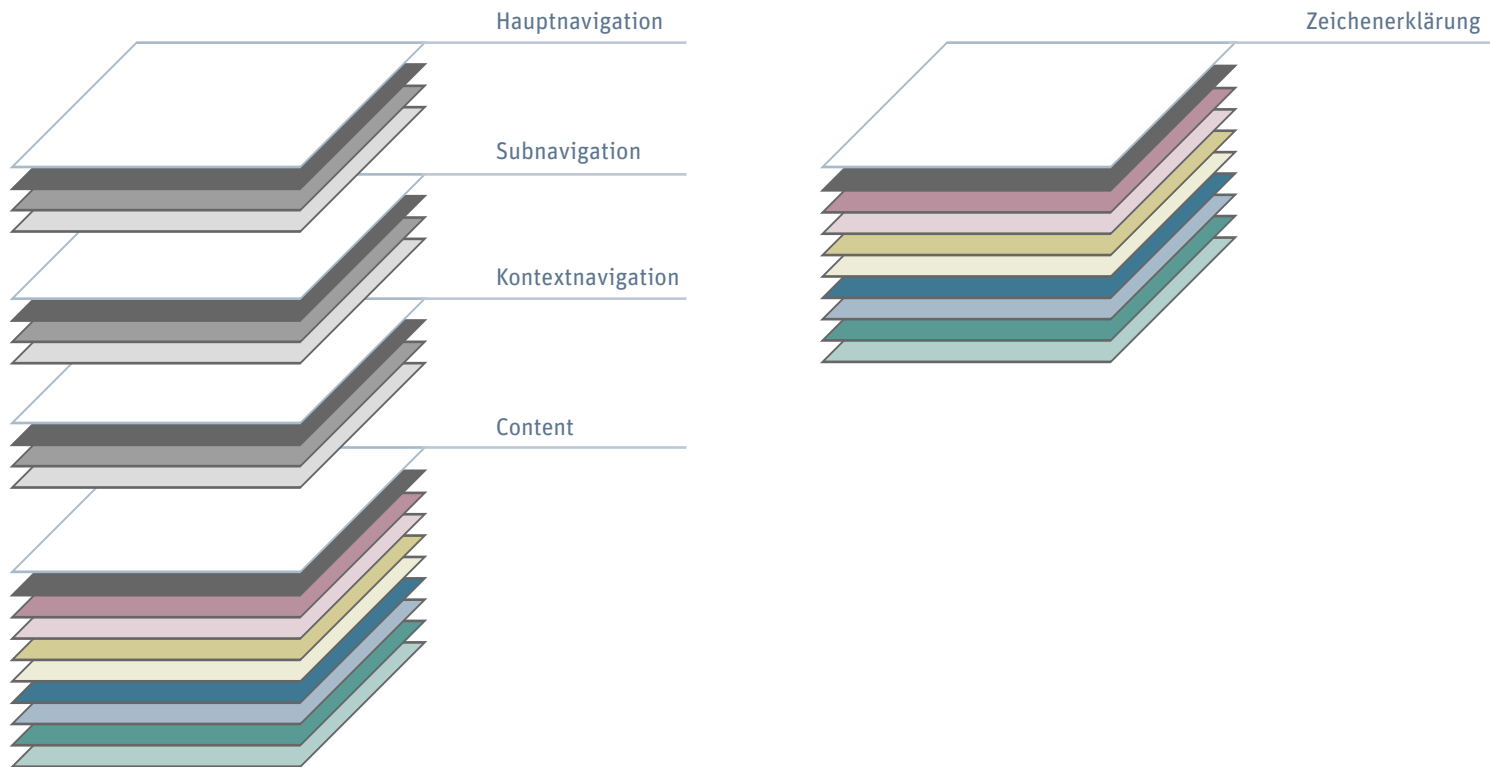


Content

## 3.2

# Navigationselemente

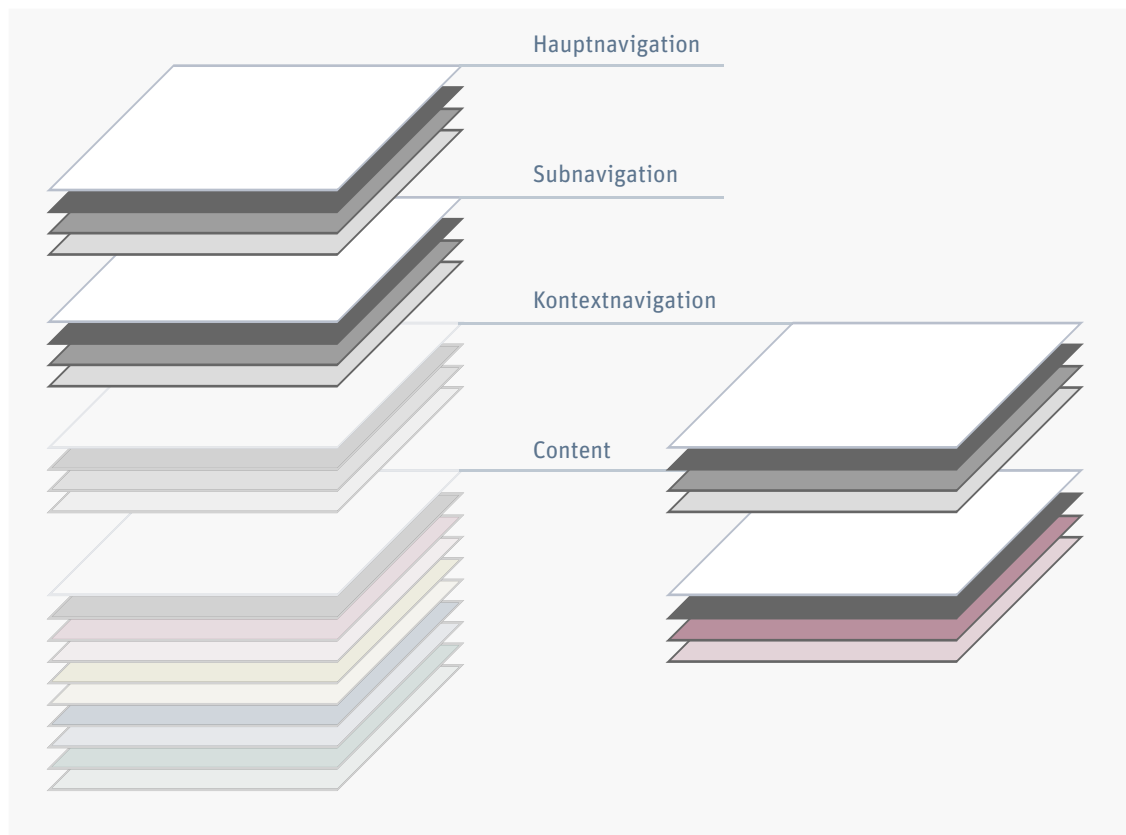
Dem gesamten Navigationsbereich sind Grauwerte zugeordnet, welche zudem auch den Zustand eines Buttons definieren. Da der Contentbereich hauptsächlich über Farbtöne kommuniziert, entsteht eine klare Abhebung zwischen den Bereichen Steuerung und Inhalt.



## 3.2 Navigationselemente

Das Prinzip der Übersicht an Tickets der Deutschen Bahn verfolgt eine individuelle Suche und so ein Angebot nach den Bedürfnissen des Users. Die Gesamtübersicht kann mit Hilfe von Ein- und Ausklappmenüs modifiziert werden. Der User kann inhaltliche Kriterien der Reise zuweisen.

Zur besseren Orientierung und Differenzierung von Navigationsebenen arbeitet die Informationsgrafik mit Transparenzen. Einerseits können so inaktive Elemente von den aktiven unterschieden werden und die Interaktion auf der relevante Ebene bringt keinen Abbruch im Navigationsfluss, andererseits ist der permanente Zugriff auf ausgeblendete Daten möglich.



R 246 | G 246 | B 246

Alpha 75 %

## 3.2.1 Navigationselemente

### Haupt- und Subnavigation

Dem gesamten Navigationsbereich sind Grauwerte zugeordnet, welche zudem auch den Zustand eines Buttons definieren. Da der Contentbereich hauptsächlich über Farbtöne kommuniziert, entsteht eine klare Abhebung zwischen den Bereichen Steuerung und Inhalt. Da die Haupt- und Subnavigation durch Größe und Platzierung der Elemente eine starke Präsenz aufweist, werden hier keine weiteren typografischen Auszeichnungen eingesetzt.

Arial Bold 14 px

Button

Arial Bold 11 px

Button

Ist

Button

Button

MouseOver

Button

Button

Aktiv

Hauptnavigation

Subnavigation

R 101 | G 101 | B 101

R 220 | G 220 | B 220

R 246 | G 246 | B 246

Übersicht der Ticketangebote

Grafik

Tabelle

Angebotsinhalte

Übersicht der Ticketangebote

Grafik

Tabelle

Angebotsinhalte

Übersicht der Ticketangebote

Grafik

Tabelle

Beispiel – Ausschnitt Haupt-, Subnavigation

## 3.2.2 Navigationselemente

### Kontextnavigation

Die Kontextnavigation bietet mehrere Möglichkeiten der Interaktion. Über die Ein- und Ausklappfunktion können Informationen aus-, und bei Bedarf, wieder eingeblendet werden. Beim Öffnen der Webseite sind alle Daten aktiv, so dass der User das gesamte Angebot auf die eigenen Einstellungen reduzieren kann.



Beispiel Ein- und Ausklappfunktion – Ausschnitt Kontextnavigation



## 3.2.2 Navigationselemente

### Kontextnavigation

Die Daten, welche ein- und ausgeblendet werden können, bieten weiterhin die Möglichkeit, diese zu definieren, um eine individuelles Ergebnis an Ticketangeboten zu erhalten. Über ein PopUp-Fenster kann der User eigene Einstellungen tätigen, welche zum Ticket und deren Buchung notwendig sind.

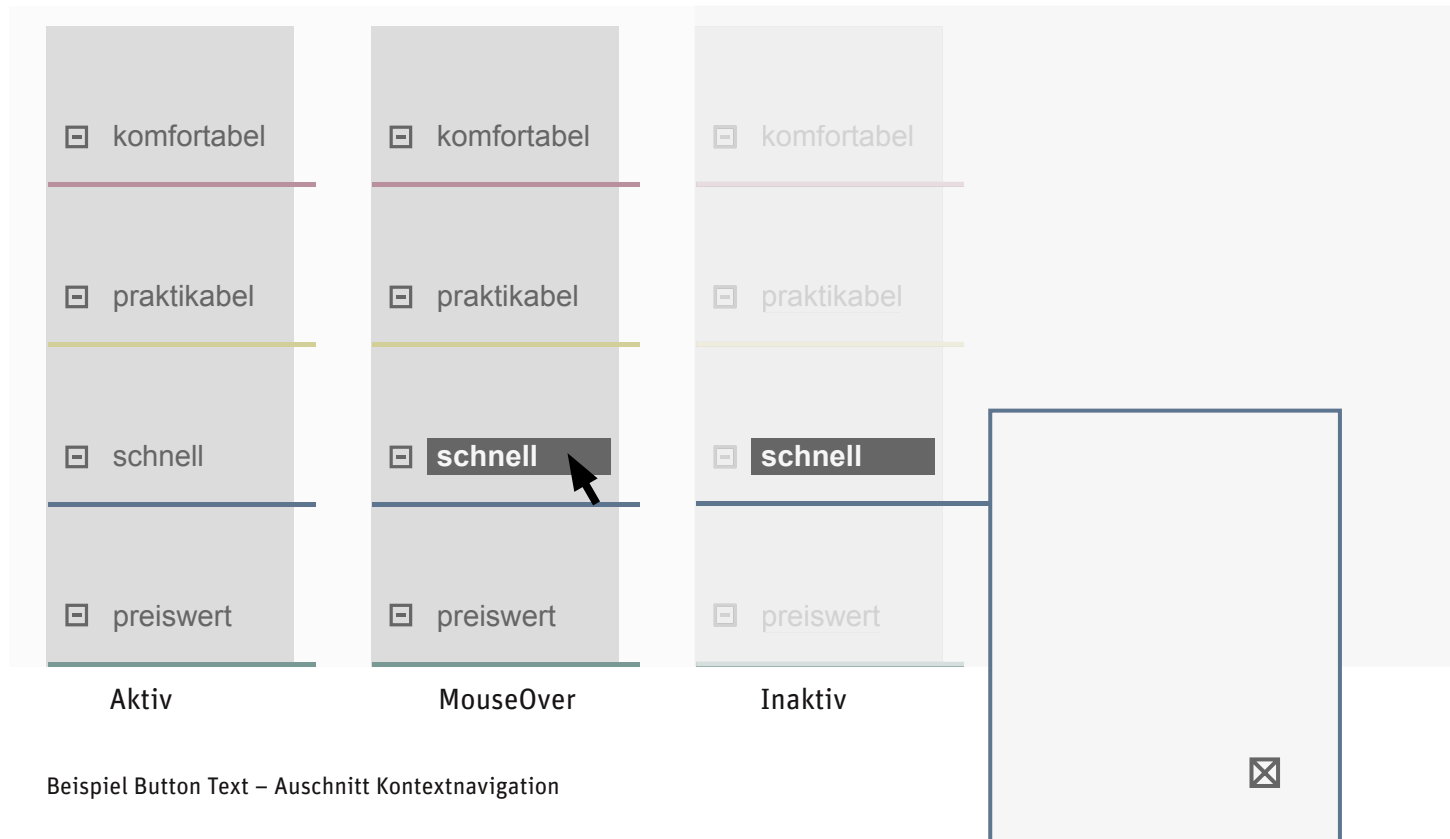


Beispiel Button Piktogramm – Ausschnitt Kontextnavigation

## 3.2.2 Navigationselemente

### Kontextnavigation

Arial Regular 11 px	Button	Ist
Arial Bold 14 px	Button	MouseOver
	Button	Aktiv

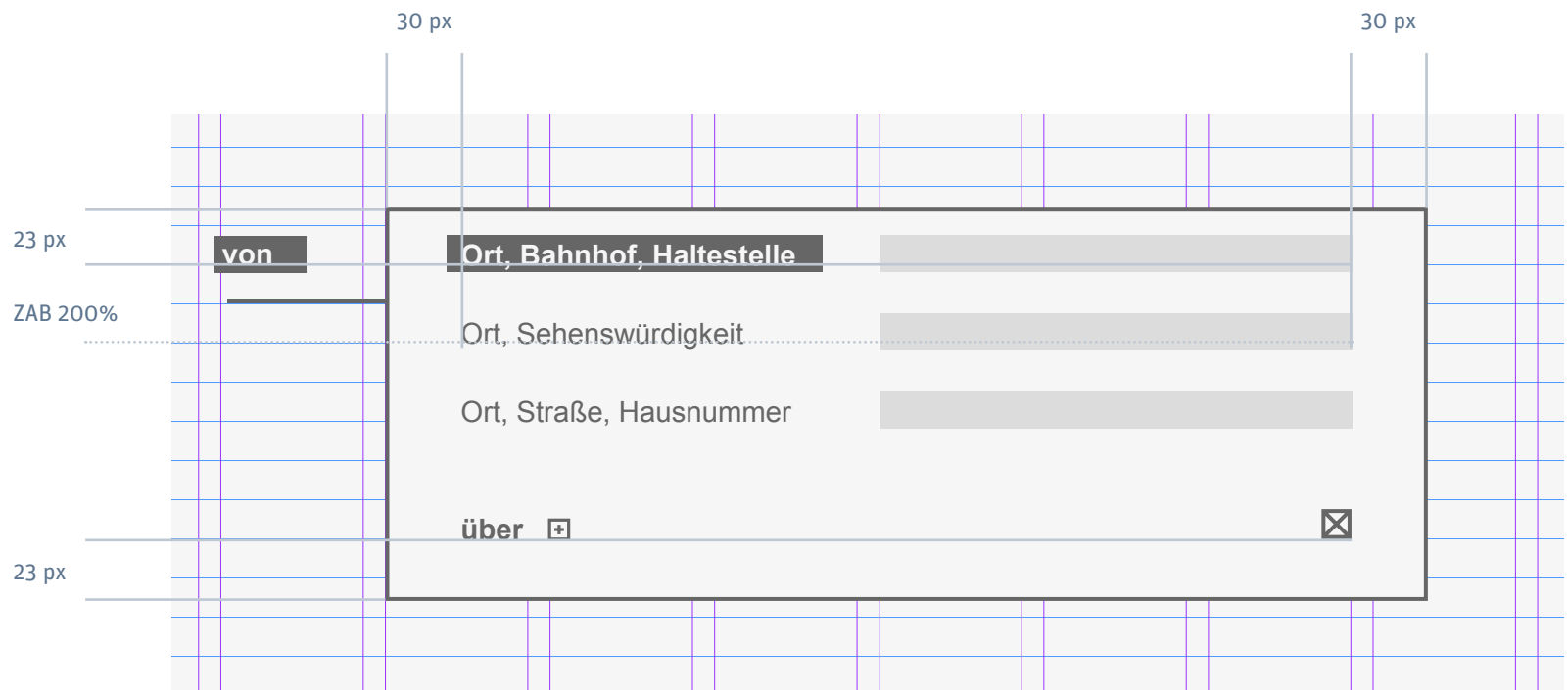


Beispiel Button Text – Ausschnitt Kontextnavigation

## 3.2.3 Navigationselemente

### PopUp-Fenster

Über PopUp-Fenster können Einstellungen getroffen werden, welche vor allem im Buchungsbereich ihren Einsatz finden. Der inaktive Bereich wird ausgeblendet. Der Satzspiegel richtet sich nach Datenmenge, angeordnet ist dieser 30 px von dem linken und rechten Rand, 23 px beträgt der Abstand zur oberen und unteren Fensterkante. Textelemente sind an dem Grundlinienraster der Website ausgerichtet.



## 3.2.4 Navigationselemente

### Content

Im Bereich der Ticketinformationen bekommt der User die Möglichkeit, Spalten einzeln zu betrachten. Wird der Pfeil über eine Ticketspalte bewegt, tritt diese hervor, in dem der momentan inaktive Bereich sich ausblendet.

